



Viele überregionale Erfolge sammelten die Sportlerinnen und Sportler des Jahres.



Die Teams der DLRG Erkelenz und Handball VR Übach-Palenberg erhielten Sonderpreise für besonderes Engagement.



# Großes Engagement und Spitzen

LSB-Präsident Stefan Klett überrascht Peter Kofferath, Landrat Stephan Pusch will eine Mitmach-Welle a

VON PETER KÜPPERS

**HEINSBERG** Einen Abend voller Ehrungen, voller Geschichten und voller Freude am Sport kündigte der Vorsitzende des Kreissportbundes Jürgen Meuser bei der zwölften Sport-Gala des Kreissportbundes am Samstagabend in der Festhalle Oberbruch an. Und Moderator Marc Eschweiler setzte gleich einen drauf: „Wir werden mehr Pokale rausrauen als die Politiker Wahlversprechen einhalten.“ Meuser betonte: „Bei der Sport-Gala belohnen wir die Sportlerinnen und Sportler, die sich 2024 besonders angestrengt haben.“ Er zitierte Henry Ford, der einst gesagt habe: „Es hängt von dir selbst ab, ob du das neue Jahr als Bremse oder als Motor nutzen willst“ und fügte an: „Wir haben 2024 den Motor angemissen“. Es sei inspirierend, wie sich die Sportler aus dem Kreis Heinsberg auch 2024 präsentiert hätten. Sie hätten Fairness, Leidenschaft, Teamgeist und Durchhaltevermögen bewiesen.

## Junge Sportler

„Beindruckend“ nannte Thomas Giesing das Engagement zweier junger Leute im Ehrenamt. Er überreichte eine Auszeichnung an Georg Schmidt vom SV Übach-Palenberg, der als 16-Jähriger seit drei Jahren Wasserball- und Fußball-Schiedsrichter und als Wasserball-Schiedsrichter in der Landesliga aufgestiegen sei. Laura Bojunc, TuS Wegberg, Basketball (22 Jahre), erhielt den Pokal für junges Ehrenamt, weil sie seit drei Jahren als Trainerin mit drei Teams unterwegs sei und dabei viele organisatorische Aufgaben übernehme.

Als Nachwuchssportlerinnen und -sportler haben Sina Jäger vom TV Erkelenz 1890 und Tim Horstmann vom SC Myhl Leichtathletik erste Plätze bei Landesmeisterschaften errungen und den Sprung in den Landeskader geschafft. Resan Small vom TKV Hückelhoven wurde Erster bei den Landesmeisterschaften im Freistil-Ringen, Emma Lang, TV Erkelenz, Erste im Landesfinale P-Stufen Gerätturnen im Einzel und mit der Mannschaft. Lukas Huppertz gewann die LVN-Meisterschaften im Weitsprung und den fünften Platz bei den Deutschen U20-Meisterschaften, Sinan Karabunar (beide TV Erkelenz) erreichte in diesem Wettbewerb sogar den dritten Platz und sprang dabei einen neuen Kreisrekord. Deutscher Jugendmeister wurde Julian Pozimski vom SV Übach-Palenberg im Schwimmen über 100 m und 200 m Brust sowie Dritter über 50 m Brust.

Gleich zehn Sportlerinnen und Sportler des Jahres konnte Marc Eschweiler auf die Bühne holen. Auf Treppchen bei Deutschen Meisterschaften schafften es Barbara Stand vom TV Erkelenz im Gerätturnen, Therese Jäger vom SC Myhl LA im Dreisprung, Björn Simon, vom SC Myhl LA im Speerwurf, Radu Placinta vom TKV Hückelhoven im Freistil-Ringen und Lilo Hellenbrand von der DJK Gillrath im 5000-Meter-Lauf. Tanja Hüthen vom TuS Porselen sicherte sich national und international erste Plätze. Ronny Seidel, TV Erkelenz, erreichte Platz vier bei den Ironman Europa-Meisterschaften und damit die WM-Teilnahme. Jonas Völler holte sich die Titel bei den Deutschen Hochschulmeisterschaften über 5000 m und im Crosslauf. Inge Eichhorn vom Bw-

lingpalace Erkelenz sicherte sich in ihrer Altersklasse den Europameister-Titel. Und Thomas Muschkat vom SV Rot-Weiß Schlafhorst wurde Vize-Weltmeister im Kugelstoßen, Diskuswerfen und im Werfer-Fünfkampf der M35 und holte sich auch die Titel bei den Deutschen Meisterschaften.

Als Mannschaften des Jahres wurden das Turnteam des TuS Porselen, die Turnmannschaft des TV Erkelenz und Avo&Cado Showakrobatik vom TV Erkelenz ausgezeichnet. Die beiden Turnteams sorgen als Aufsteiger weiter für Futuro und mit ihrer Turnshow hat Avo&Cado sich für das Bundesfinale im Mai beim Internationalen Deutschen Turnfest in Leipzig qualifiziert.

Jürgen Meuser ging auch auf die Bedeutung des Breitensports ein. „Sport hat die wunderbare Fähigkeit, Brücken zu bauen und die Gesellschaft zusammen zu halten.“ Beim Projekt „Otti - Auftauchen statt untergehen“ sei es gelungen, mehr als 50 Erzieherinnen dafür zu gewinnen, sich als Schwimmlehrerassistenten ausbilden zu lassen. Das wolle man noch weiter vorantreiben, so Meuser, um die Kleinen ans Wasser zu gewöhnen. „Wo, wenn nicht im Kindergarten?“, fragte er.

Frisch angefahren ist das Projekt „Fit im Kreis“, angestoßen durch Landrat Stephan Pusch. Als Schirmherr der Sport-Gala erklärte dieser, sein Arzt habe ihm gesagt, man sei „alt, stief und nix nützig, wenn de alt wirs“. Jedes Jahr gehe die Gesundheit mehr den Bach runter. Damit habe er sich nicht abfinden wollen und habe durch Sport seinen „Blutdruck selber runtergepuscht“. Und es folgten klare Worte: „Die Jugend wird auch nicht fitter. Wir müssen aufhalten, was auf uns zurückt“, rief er zu „Fit im Kreis“ auf.

Alle wollen alt werden, alle wollen ihre Freiheiten haben. Das gehe aber nicht mit dem Ruf nach mehr Ärzten, mit Abnehmspritzen und Krankenhausreformen. „Wir müssen früh den Grundstein legen, damit wir bis ins hohe Alter ein selbstbestimmtes Leben führen können. Wir können uns nicht im hohen Alter von Ärzten betteln lassen - und dafür gehe ich in die Bütt!“ 40 Unternehmen mit 500 Leuten seien bereits bei „Fit im Sport“ dabei. Pusch wolle eine Welle erzeugen und große Begeisterung entfachen, sonst sehe er für das Gesundheitssystem schwarz.

Stefan Klett, Präsident des Landessportbundes, lobte die Sport-Gala als ein „grandioses Fest“. Der Kreis Heinsberg sei nicht nur ein Hotspot von Corona gewesen, er sei auch ein Hotspot im Sport. Er sei „total begeistert“ vom Projekt Ottilie, das verhindere, dass Kinder ertrinken. Auf Nachfrage von Marc Eschweiler kündigte Klett an, dass NRW sich für Olympia 2036, 2040 oder 2044 an Rhein und Ruhr bewerben werde. IOC-Mitglied Michael Moroz könne eine große Rolle dabei spielen, aber auch die Sportbegeisterung in NRW.

Mitgebracht hatte Klett eine Sondererhebung für Peter Kofferath. Ihn habe er Anfang der 1990er Jahre als Landesjugendleiter kennengelernt, als er selbst mit dem Segelfliegen angefangen habe. Kofferath sei ihm ein Vorbild gewesen, auch weil er damals mit seinem Engagement für den internationalen Jugendtausch mit Tel Aviv, Moskau und Kiev viele junge Menschen geprägt habe.

Natürlich bildete die Ehrung



Als Mannschaften des Jahres wurden das Turnteam TuS Porselen sowie Turngemeinschaft



Die Auftaktrede mit Stefan Pusch, Marc Eschweiler, Thomas Giesing und Jürgen Meuser sorgte gleich für einen optimalen Einstieg.



Die Geehrten zeigten über Jahrzehnte hinweg vorbildliches ehrenamtliches Engagemen



Lutz Kniep auf seiner Trompete begeisterte das Publikum.

**NetAachen**

**Für Ihr Business: Natürlich NetAachen.**

Die Natur hat uns gezeigt, wie wichtig eine leistungsfähige Versorgung ist. Wir haben ein starkes und stabiles Glasfasernetz für unsere Region geschaffen - Ihre herzliche und sichere Verbindung.

netaachen.com verbindet mehr.

**RAJCAZAK**  
Wasser- & Wärmetechnik GmbH & Co. KG

- Wärmepumpen, Hybrid- und Pellet- Anlagen
- Badsanierungen inkl. eigenem Fliesenleger und Trockenbauer
- Neubau und Sanierung im Wohnungs- und Industriebau
- Sanitär- und Heizungskundendienst
- Fachplanung inkl. Ausführung

Zechenring 28 | 41836 Hückelhoven | J 02433/9 1200 50 | info@rajczak-shk.de  
 02433/9 1200 55 | www.rajczak-shk.de

**TRINKWASSER** für Höchstleistung

Rein  
Günstig  
Erstklassig

**Kreis Wasserwerk Heinsberg**  
Wir erhalten Werte.

**SPORT GALA 2025**  
05.04.2025



Auszeichnungen Lebenswerk für Konrad Bohnen, Heinz-Josef Menke, Klaus Freese und Hermi Jansen.



Der Nachwuchs ist auf sehr gutem Weg und sammelt fleißig Erfolge.

# Leistungen im Kreis Heinsberg

auslösen und Konrad Bohnen sorgt sich um den Schlaf von Heinz-Josef Menke.



... (Caption text partially obscured)

langjähriger Ehrenamtliebe auch bei der zwölften Gala einen Schwerpunkt. Ausgezeichnet wurde Anke Piepers vom SV Rot-Weiß Schlafhorst. Sie ist mehr als 25 Jahre Übungsleiterin und Jugendvorstand. Bernd Müllen, engagiert sich mehr als 25 Jahre bei der LG Oberbruch-Dremmen/TuS Oberbruch, ist seit 22 Jahren Vorsitzender und seit mehr als 20 Jahren Trainer. Jürgen Senz ist beim SV Übach-Palenberg mehr als 30 Jahre Trainer im Wasserball und engagierte sich als Schwimm- und Rainer Kamp ist seit über 35 Jahren im Vorstand des TV Erkelenz tätig und seit 30 Jahren Handballschiedsrichter. Guido Geiser (Smille) engagierte sich mehr als 40 Jahre in unterschiedlichsten Funktionen bei Eintracht Kempen. Seit mehr als 40 Jahren ist Ulla Symens Jugendwartin des TC Rot-Weiß Geilenkirchen sowie seit vielen Jahren Jugendwartin im Verband. Auch Manfred Sieg engagierte sich seit mehr als 40 Jahren für seinen Verein, dem 1. FC Wassenberg-Orsbeck, unter anderem als Trainer und im Vorstand. So lange ist Claus Hummelshaus im Vorstand. In unterschiedlichen Bereichen beim TC Wegberg tätig. Else Wynen engagierte sich seit mehr als 45 Jahren als Übungsleiterin bei der DJK Wassenberg, wo sie lange auch Geschäftsführerin war. Peter Kofferath gründete 1958 die Luftsportvereinigung Seilkant, die heute Luftsportvereinigung Geilenkirchen heißt und blickt auf jahrzehntelange Vorstandsarbeit zurück. Von 1984 bis 1993 war er Landesjugendleiter.

In der Kategorie „Ehrenamtliches Lebenswerk“ ausgezeichnet wurden Hermann-Josef (Hermi) Jansen und Konrad Bohnen vom FC Union Schafhausen, die beide seit mehr als 50 Jahren in unterschiedlichsten Aufgaben für den Verein tätig sind. Beide engagierten sich auch als Schiedsrichter: Konrad Bohnen war zusätzlich 35 Jahre im Jugendausschuss des Fußballkreises Heinsberg tätig. Heinz-Josef Menke blickt auf 57 Jahre im Ehrenamt zurück, beim ATV Geilenkirchen, beim FSV Geilenkirchen im Stadtverband Geilenkirchen, im Fußballkreis Geilenkirchen, im Fußballverband Mittelrhein, und dann gab er auch noch ehrenamtlich Sportunterricht an offenen Ganztagschulen. Als Heinz-Josef Menke die Bühne betrat, nahm ihn Konrad Bohnen in den Arm und meinte fürsorglich: „Normal müsstest du jetzt im Bett sein.“ Doch Menke meinte: „Was ich getan habe, das war Freude und das macht mir auch heute noch Freude!“

Überrascht mit der Auszeichnung wurde Klaus Freese, mehr als 50 Jahre Übungsleiter beim TV Eintracht Heinsberg und in verschiedenen Funktionen in den Vorständen mehrerer Vereine aktiv. Er engagierte sich im Schulleben, betreute Schwimmanfänger und hat sich zum Rettungsschwimmer qualifiziert. Als Sportabzeichenobmann des Kreissportbundes hat er, wie er erklärte „56.000 Menschen durch das Sportabzeichen geschleust“.

Weil ohne Schiedsrichter im Sport kein Spiel funktioniert, ehrte der Kreissportbund schließlich die Schiedsrichtergruppe des VIR Übach-Palenberg Handball, in der 16 Schiedsrichter Spiele auf Kreis- und VerbandsEbene leiten. Und auch die Einsatztaucher der DLRG+ Ortsgruppe Erkelenz sind im Kreissportbund organisiert. Mit einer Sonderehrung unterstrich der Kreissportbund ihr Engagement, anderen zu helfen. Die Taucher seien nicht nur in der Ausbildung im Tauchsport aktiv, sondern auch im Einsatz bei

Veranstaltungen in und an offenen Gewässern und in den letzten Jahren immer häufiger bei Hochwasser- und Katastrophen bundesweit im Einsatz.

**Sportler und Sportlerin des Jahres:** Barbara Stand, TV Erkelenz 1860, Therese Jäger, SC Myhl Leichtathletik, Björn Simon, SC Myhl Leichtathletik, Radu Piacinta, TKV Hüchelhofen, Lilo Hellenbrand, DJK Gillrath, Tanja Hütten, TuS Porselen, Ronny Seidel, TV Erkelenz 1860, Jonas Völler, SC Myhl Leichtathletik, Inge Eichhorn, Bowlingpalace Erkelenz, Thomas Muschat, SV Rot-Weiß Schlafhorst.

**Mannschaft des Jahres:** Turnteam des TuS Porselen, Turnmannschaft des TV Erkelenz 1860, Avo&Cado Showakrobatik, TV Erkelenz 1860.

**Nachwuchssportler/innen des Jahres:** Sina Jäger, TV Erkelenz 1860, Tim Horstmann, SC Myhl Leichtathletik, Resan Smil, TKV Hüchelhofen, Emma Lang, TV Erkelenz 1860, Lukas Huppertz, TV Erkelenz 1860, Sinan Karabunar, TV Erkelenz 1860, Julian Pozimski, SV Übach-Palenberg.

**Junges Ehrenamt:** Georg Schmidt, SV Übach-Palenberg, und Laura Bojunc, TuS Wegberg Basketball.

**Ehrenamtspreis:** Anke Piepers, SV Rot-Weiß Schlafhorst, Bernd Müllen, LG Oberbruch-Dremmen/TuS Oberbruch, Jürgen Senz, SV Übach-Palenberg, Rainer Kamp, TV Erkelenz 1860, Guido Geiser (Smille), Eintracht Kempen, Ulla Symens, TC Rot-Weiß Geilenkirchen, Manfred Sieg, 1. FC Wassenberg-Orsbeck, Claus Hummelshaus, TC Wegberg, Else Wynen, DJK Wassenberg, Peter Kofferath, Luftsportvereinigung Seilkant, später Geilenkirchen.

**Ehrenamtliches Lebenswerk:** Hermann-Josef (Hermi) Jansen, Konrad Bohnen, beide FC Union Schafhausen, Heinz-Josef Menke, ATV und FSV Geilenkirchen, und Klaus Freese, TV Eintracht Heinsberg.

**Sonderehrungen:** Schiedsrichtergruppe des VIR Übach-Palenberg Handball und Gruppe der Einsatztaucher der DLRG+ Ortsgruppe Erkelenz.

Für eine stimmungsvolle Unterhaltung der Gala sorgte die Band „Leergut“, außerdem der Trompeter Lutz Knip mit seiner Musik und mit einer Laser-Show. Der Dank vom Kreissportbund-Vorsitzenden galt schließlich seinem Team für die Arbeit rund um die Gala.



**Immer einen Schritt voraus.**

Weil wir stets hinter euch stehen und sportliche Aktivitäten und Sportvereine im Kreis Heinsberg fördern.

Weil's um mehr als Geld geht.

**KreisSparkasse Heinsberg**

**Bircks frischdienst**

... 14 Jahre starker Partner im Food-Service!

Frischdienst Walter Bircks GmbH  
Brüsseler Allee 33  
41812 Erkelenz

Tel.: (+49) 0 24 31 / 9 74 38 - 0  
Fax: (+49) 0 24 31 / 94 22 80  
www.bircks-frischdienst.de

**EHRGEIZ. AUSDAUER. LEIDENSCHAFT.**

**KRIEG**  
Elektronik-Gehäusebau

52525 Heinsberg-Dremmen Telefon: 02452/9506-0 www.krieg.de

**NEW! Achtung, fertig, los!**

Chance auf bis zu 2.000 Euro für Vereine in unserer Region bei der NEW-Vereinsförderung!

Jetzt online mit Ihrem Verein bewerben und vom 30. April bis 25. Mai Stimmen sammeln.  
new-vereinsfoerderung.de

**Für einen sportlichen Kreis Heinsberg**

**AOK**

**scribble werbeagentur**  
LET'S CREATE VALUES

Wir gratulieren ALLEN Sportlern/innen und Teams.

In Zeiten der Digitalisierung haben wir Ideen und Lösungen.

CLICK & COLLECT - NEWSLETTER - DIGITAL SIGNAGE Sprechen Sie uns an.

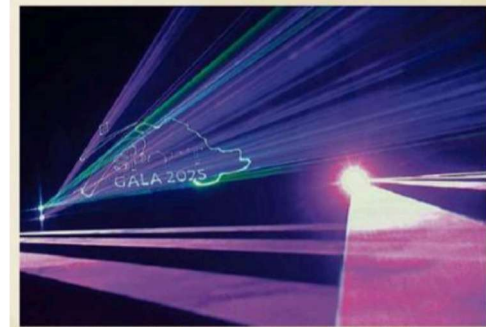
Konzeption Kreation Realisation 0 24 51-4 09 33 56 www.scribble-werbeagentur.de



Hoher Besuch: Stefan Klett als Präsident des Landessportbund NRW war von der Gala begeistert.



Ehrenamt lohnt sich auch bei der Jugend.



Die Überraschung mit beeindruckenden Lasershow zog alle in den Bann.

**INFO**

**Gesucht: das schönste Trikot im Kreis**

Die Aachener Zeitung startet eine große Trikot-Aktion. Ob Fußball, Handball, Basketball, Volleyball oder jede andere Teamsportart - jede Mannschaft, unabhängig von der Altersklasse, kann teilnehmen. Ladet bis zum 3. Mai ein Foto in euren Trikots hoch und zeigt, warum gerade euer Dress der Schönste im Kreis Heinsberg ist und einen Preis gewinnen sollte. Anschließend kann vom 6. Mai bis zum 10. Juni über das schönste Foto abgestimmt werden. Zur Trikot-Aktion: www.aachener-zeitung.de/mannschaftstrikot/hs